

BEZIRKS-Rundbrief | Niederbayern 02/2023

Mitanand füranand

Liebe:r Aktive:r, diese Ausgabe zeigt einmal mehr eindrucksvoll, was alles bewegt werden kann, wenn Menschen zusammenhelfen: das Ehrenamt ist ein wichtiger Motor für den Naturschutz in ganz Bayern. Jede:r Einzelne kann dazu beitragen, Arten und ihren Lebensraum zu erhalten. Wir freuen uns daher stets über neue Gesichter und helfende Hände. Interessiert? – Dann melde Dich gerne direkt bei [Deiner Gruppe vor Ort](#), *Laura Kast*



Naturschutz in Niederbayern

Neuigkeiten aus dem bayernweiten Kiebitz-Projekt: Um Erfolge bei Schutzmaßnahmen in verschiedenen Gebieten austauschen zu können, ist ein Online-Forum an den Start gegangen: forum.lbv.de/c/kiebitzschutz. Das Forum ermöglicht es, sich zu einzelnen Themen zu informieren und soll Projekte miteinander verbinden. Mehr Informationen zum Forum und dem LBV-Schutzprojekt für den Kiebitz findest Du zudem [hier](#).



Neuigkeiten aus und für Niederbayern

++ Filmvorführung jetzt auch in Deinem Landkreis?! Finde ausleihbare Filme zu Biodiversität und mehr [hier](#) und melde Dich bei Interesse bei deiner [EAB](#). ++

++ Noch auf der Suche nach einem Geschenk, um Dich bei den Aktiven in Deinem Landkreis zu bedanken? – Der [interne LBV-Shop](#) hat jetzt auch verschiedene Give-Aways im Angebot. ++

++ Wer sich zu den Themen Artenvielfalt und Klimaschutz in der Landwirtschaft austauschen und engagieren möchte, ist herzlich eingeladen, sich an [Rainer Poltz](#) zu wenden und im LBV-Arbeitskreis Landwirtschaft mitzuwirken. ++

++ Du bist gern mit Kindern und Jugendlichen unterwegs - und das am liebsten in der Natur? Du hättest Lust die NAJU im Sommer 2024 als Teamer:in beim Kinderzeltlager oder Camp zu unterstützen? – Dann melde Dich gerne [hier](#). ++

„Offenheit ist ein Schlüssel, der viele Türen öffnen kann.“ (Ernst Ferstl)



© Herbert Henderkes

Über die eigenen Landkreisgrenzen hinaus engagiert sich das Ehepaar Berger im **Landkreis Deggendorf** ehrenamtlich: Die Bergers, insbesondere Elvira, beraten Vogel-Finder telefonisch, unterstützen bei der Weitervermittlung an geeignete Stellen und versorgen stationär zahlreiche Arten (u.a. Greif- und Eulenvögel, Turmfalken oder auch seltene Arten wie die Zwergdommel ...). Erfahre [hier](#) mehr über die Wildvogelhilfe auf dem Bergerhof.

Die **Kreisgruppe Dingolfing-Landau** informiert die Mitglieder ihres Landkreises seit 2022 zweimal jährlich über ihre Arbeit, Angebote und aktuelle Aktionen in einem Newsletter. Auf diese Weise werden auch Mitglieder erreicht und informiert, denen es nicht möglich ist, an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen. Weitere Informationen zum Vorgehen, dem Newsletter-Tool sowie den Inhalten findest Du [hier](#).



© LBV Dingolfing-Landau



© LBV Landshut

Werden Helfer:innen für Biotoppflegeeinsätze der LBV-Schutzflächen im **Landkreis Landshut** gebraucht, so schickt Franz Riedl zunächst einmal eine Infonachricht an seinen Freiwilligen-Verteiler mit ca. 20 Leuten. Viele fleißige Hände unterstützen ihn dann bei Mäharbeiten sowie der Heckengehölzpflanze und werden mit Gebäck, Getränken und Kaffee entlohnt. Nach getaner Arbeit lädt die Kreisgruppe die fleißigen Helfer zum Brotzeitbuffet mit gemeinsamen Ratsch ein – weitere Informationen dazu findest Du [hier](#).

Im Juni 2020 entdeckte Regina Krieger im „Eistaucher-Weiher“ bei Pocking eine Besonderheit: ein Paar der geschützten Art der Flusseeeschwalbe hatte auf einer winzigen Kiesinsel zu brüten begonnen. (Erfahre [hier](#) mehr über die Bruterfolge und weitere Vogelbeobachtungen im **Landkreis Passau**.) Seit ihrer Beobachtung setzt Fr. Krieger sich ehrenamtlich u.a. für die Förderung natürlicher Inselbruten der Flusseeeschwalbe ein und wurde in diesem Jahr mit dem Umweltpreis des Landkreises Passau ausgezeichnet. Lies [hier](#) mehr über die Beweggründe, Wünsche und Hoffnungen von Fr. Krieger im Einsatz für die Natur.



© Regina Krieger

Themenvorschläge für die nächsten Ausgaben von „Mitanand Füranand“ gerne jederzeit an laura.kast@lbv.de



© LBV Regen

Die **LBV-Kreisgruppe Regen** versendet über ihren Mailverteiler (mit ca. 200 Adressen) neben Einladungen zur Teilnahme am Jahresprogramm, der -versammlung auch 2 – 4 Einladungen zu sog. Stammtischen an ihre Mitglieder. Bei diesen Treffen wird i.d.R. ein aktuelles Thema von externen Expert:innen vorgestellt, z.B. das Artenhilfsprogramm Kiesbrüter am Schwarzen Regen. Ein Erfahrungswert der Gruppe mit diesem Format: Ein flexibler Termin, je nach Bedarf und mit einem aktuellen Thema hat sich in Regen besser bewährt als ein fester Termin.

Die Natur vor der Haustüre entdecken – das geht bei der **LBV-Kreisgruppe Rottal-Inn** ganz einfach vom PC oder Handy aus: In regelmäßigen Abständen veröffentlicht die Gruppe in der Rubrik „Bilder der Woche“ auf ihrer Webseite ein neues Foto, das die Schönheit der Natur vor Ort zeigt. So nah warst Du einer Wespenspinne vermutlich noch nie! Nebenbei kannst Du immer wieder mal etwas über einzelne Arten wie z.B. die Trollblume lernen. Die Bilder werden stets auf der Startseite angezeigt und z.T. [hier](#) archiviert. Vielleicht lernst Du den Land-kreis Rottal-Inn so nochmal aus einer ganz anderen, neuen Perspektive kennen.



© Dr. Christoph Moning



© Miriam Wolf

Da am TUM Campus Straubing mittlerweile ein Großteil der Studiengänge auf Englisch angeboten wird, ist auch der Anteil an internationalen Student:innen gestiegen. Deshalb hat die **Hochschulgruppe Straubing** sich dazu entschieden, ihre Aktivitäten in den sozialen Medien und auf dem Campus intern auf Englisch zu bewerben, um alle Studierenden anzusprechen. Externe Dozent:innen oder Kreisgruppenmitglieder werden vorab auf die Englisch-Sprachigkeit der Veranstaltungen hingewiesen, um bei Bedarf genügend Zeit für die Recherche von Fachbegriffen zu haben. Seit dem Wintersemester 22/23 sind nun auch internationale Studis in der Hochschulgruppe aktiv.

Du kennst den Begriff der Permakultur als Naturliebhaber:in wahrscheinlich aus dem Garten – dieser Ansatz lässt sich auf alle Lebensbereiche anwenden. Die Permakultur nimmt die folgenden ethischen Prinzipien in den Blick: Die Sorge für die Erde, für die Menschen und für die Zukunft. Auch im Miteinander ist die Permakultur eine gute Lehrmeisterin. Die Permakultur lehrt uns Lebensräume als Gesamtsystem zu sehen. Anstatt also die Gräben zu vertiefen, gilt es für uns alle, das Interesse aneinander nicht zu verlieren, einander zuzuhören und zu verstehen, wo die Wurzeln der Ängste und Sorgen der jeweils anderen sind. Das schafft zwar noch keine gemeinsame Agenda für möglich Lösungen, aber es hilft, die Dinge mit den Augen der jeweils anderen zu sehen und Brücken zu bauen, auf denen wir uns dann wieder begegnen können. Mehr dazu [hier](#) und [hier](#).



© Marcus Bosch

Weitere Infos rund um den Naturschutz (Nieder-)Bayerns

Im [LBV-Podcast „Ausgeflogen“](#) erhältst Du einen persönlichen Einblick in die Arbeit bayerischer Artenschützer:innen sowie deren Engagement und Faszination für die Natur im Freistaat.

Hier findest Du zudem Info- und Rundbriefe

- der [Regierung Niederbayern zum Thema Naturschutz](#)
- der [Koordinationsstellen für Fledermausschutz in Bayern](#)



Nachruf auf Hr. Adolf Bergmeier (KG Straubing-Bogen)

Im März verstarb Adolf Bergmeier, langjähriger Vorsitzender der LBV-Kreisgruppe Straubing-Bogen. 22 Jahre (1982-2004) führte er die Geschicke der Kreisgruppe, die ihm viel zu verdanken hat. Sein besonderes Engagement galt dem Ankauf von naturschutzfachlich hochwertigen Flächen. Durch große Spendeneinnahmen während seiner Amtszeit wurde auch die Grundlage dafür gelegt, das LBV Schutzgebiet Rainer Wald zu erwerben. Die Zahl der LBV-Mitglieder stieg in seiner Zeit stetig an. Er war zudem Gründungsmitglied der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Ostbayern. Die jährliche Wasservogelzählung an der Donau, die es bis heute gibt, brachte er entscheidend voran, denn er ermöglichte die Zählung von Schiff aus. Er war langjähriges Mitglied des Naturschutzbeirates der Stadt Straubing. In seine Zeit als Vorsitzender fällt auch die Auszeichnung der Kreisgruppe Straubing-Bogen mit der Bayerischen Umweltmedaille im Jahre 2000 durch den damaligen Umweltminister Werner Schnappauf. Vom LBV erhielt er 1995 die Ehrennadel in Gold für seine besonderen Verdienste.




- *Jederzeit (powered by DSEE):* [Online-Selbstlernkurse](#), u.a. zu den Themen Moderation, Projektmanagement und "Mehr werden"
- 04.11.2023 von 10 – 16 Uhr: [Erfolgreiche Pressearbeit vor Ort \(Präsenz in Hilpoltstein\)](#)
- 06.11.2023 um 12 o. 19 Uhr: (Online) Update des LBV-Vorsitzenden – z. [Anmeldung](#)
- 07.11.2023 von 19 – 21 Uhr: 2. Vernetzungstreffen der Schmetterlingsinteressierten (Online) – Anmeldung [hier](#)
- 09.11.2023 von 19 – 21 Uhr: [Erfolgreiche Pressearbeit vor Ort](#) (Online)
- 18.11.2023 von 10 – 18 Uhr: [Greensketching](#): Mit Stift & Pinsel ARTenkenntnis und Erholung fördern (Rothsee)
- *Verschiedene Termine:* Kostenlose [Online-Seminare](#) zu Planung von Streuobstwiesen, Obstbaumpflanzung u.v.m.

Weitere kostenfreie Kurse, Workshops und Vorträge zu Themen rund um Naturschutzarbeit, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung, Persönlichkeitsentwicklung u.v.m. findest Du [hier](#).

 Website

<https://niederbayern.lbv.de/mitmachen/rundbrief/>

 E-Mail

laura.kast@lbv.de

 Telefon

Mobil: 0172-1553929
Tel.: 09421-9892810